



Liebe Eltern,

um unseren Kindergarten für unsere Kinder so schön zu erhalten, und die verschiedenen Feste feiern zu können, sind wir auf eure tatkräftige Hilfe das Jahr hindurch angewiesen. Pro Familie sind 24 bzw. 12 Stunden im Kindergartenjahr verpflichtend. Dies reicht aber meist nicht für Alles was an Arbeit anfällt. Deshalb freuen wir uns sehr, und sind auch ein Stückweit darauf angewiesen, wenn ihr mehr leisten könnt. Das Arbeiten zu den verschiedenen Gelegenheiten ist auch eine gute Möglichkeit, rasch im Kindergarten anzukommen, und Kontakte zu finden. Und vor allem kommt es euren Kindern zugute.

Elternarbeitsstunden können nicht übertragen werden, da es uns wichtig ist, dass sich alle für den Kindergarten verantwortlich fühlen.

Elternarbeit sind alle Arbeiten am Haus und Garten, z. B. kleine Reparaturen, Rasenmähen, Mitarbeit bei den Gartentagen, das Herstellen von Bastelarbeiten für den Basar,

**Die Teilnahme an Elternabenden, der Mitgliederversammlung sowie das Zubereiten von Speisen für den Martinsmarkt und das Sommerfest sind keine Elternarbeitsstunden.**

Wenn wir im Laufe des Jahres für gesonderte Veranstaltungen um Kuchen oder ähnliches bitten, kann dies als Elternarbeit angerechnet werden.

6 bzw. 3 Elternarbeitsstunden sollten als Garten- oder Putzarbeiten geleistet werden. Dazu werden Termine ausgehängt, an denen man Teilnehmen kann. Falls es nicht möglich ist, bei den angebotenen Gruppenaktivitäten anwesend zu sein, ist es natürlich möglich, die Stunden eigenverantwortlich einzubringen.

Stundenstand bitte bis 02.08. des jeweiligen Kindergartenjahres in den Gruppen zur Einsicht abgeben. Oder gebt uns Bescheid, wenn ihr in den Ferien noch arbeitet. Für nicht geleistete Arbeitsstunden werden im August **€ 25.-/Std.** in Rechnung gestellt. Dies gilt auch bei nicht rechtzeitiger Abgabe der Stundenzettel.

Bei Fragen zu den Stunden meldet euch bitte **rechtzeitig bei der Kindergartenleitung oder den Vorständen.**

